



Protokoll der

6. Mitgliederversammlung des SFE

Datum: Donnerstag, 24. Mai 2007
Ort: Zentrum Gersag, Emmenbrücke
Zeit: 19.30 – 21.00 Uhr

Leitung : Luzius Hafen, Roland Fischer
Anwesend: 24 Personen
Stimmberechtigte Mitglieder: 24

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler

Roland Fischer begrüsst die Mitglieder.

Entschuldigungen: Gemeindepräsident Thomas Willi und Gemeinderätin Susanne Truttmann. Prisca Birrer, Hugo Fessler (beide Vorstand) und Armin Kull. Verschiedene nicht namentlich aufgezählte Mitglieder. Auf die Wahl von Stimmenzähler wird verzichtet.

2. Genehmigung des Protokolls der 5. MV vom 31. Mai 2006

Das im Internet publizierte und an der MV aufliegende Protokoll von H. Kummer wird genehmigt und bestens verdankt.

3. Jahresbericht des Co-Präsidiums

Im Jahresbericht weisen Luzius Hafen und Roland Fischer auf folgende Ereignisse hin:

- Vor ziemlich genau einem Jahr wurden wiederum neue Pläne zur zivilen Mitbenutzung des Flugplatzes Emmen präsentiert. Damals war die Stimmung im Saal nicht so entspannt wie heute. Wir hatten zwei Wochen Zeit, um unsere Thesen und Fragen dazu zu formulieren. ZMB-Verantwortliche waren an die Sitzung eingeladen. Die Mitgliederversammlung des Schutzverbandes war schon der Höhepunkt im Verbandsjahr. Keine unserer Thesen wurde bis heute widerlegt. Selbst die CEO der RUAG war nicht der Meinung, dass die RUAG mehr Flüge brauche.
- Wir haben unsere Thesen den umliegenden Gemeinden zugestellt und konnten bei den meisten persönlich vorsprechen. Wir sind fast durchwegs auf offene Ohren gestossen und haben die Stellungnahmen der Gemeinden wesentlich beeinflussen können. Die Gemeinde Rothenburg war gegenüber den Erweiterungsplänen für zivile Fliegerei eher wohlwollend eingestellt. Der Gemeinderat Emmen wurde vom SFE gebeten, die Interessen der Bevölkerung zu wahren und sich vom Projekt zu distanzieren.
- Der ZMB versuchte dann daraufhin, Firmen zu finden, die den Flugplatz nutzen würden, was jedoch anscheinend nicht möglich war. Ende Sommer kam dann die Beurteilung der Kantonsregierung, dass die heutigen Flugkontingente doch ausreichen.
- Es gelang auch, sämtliche politischen Parteien von Emmen ins Boot zu holen. Gemeinsam wurde erreicht, dass der Emmer Gemeinderat darauf vom Projekt zurücktrat, er gab jedoch keine Stellungnahme ab. Im letzten Jahr wurde Fr.35'000.00 Steuergeld für dieses Projekt ausgegeben, was von der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission gerügt wurde.
- Der Drohnenvorstoss wurde im Einwohnerrat im letzten Herbst beantwortet. Es war ein Beispiel von intransparenten und widersprüchlichen Informationen seitens des VBS. Es wurde nicht klar, weshalb die Drohne abgestürzt ist, man sprach lediglich davon, dass es in Zukunft nicht mehr vorkommen würde – was ohne Ursachenklärung etwas seltsam anmutet. Der Gemeinderat liess verlauten, dass ihn im Übrigen die Flüge der Drohnen nichts angehe, das sei Sache des VBS.
- Die von uns ins Auge gefasste Gross-Kampagne gegen die ZMB-Pläne musste nicht in die Wege geleitet werden, da die Direktinterventionen bei den Gemeinden zum Ziel geführt hatten.

- Der Vorstand hat sich insgesamt 4 Mal getroffen, ausserdem herrschte reger Mailverkehr unter den Mitgliedern.

Der Jahresbericht wird genehmigt.

4. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren

Mitgliederbestand per 30.4.07:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Einzelmitglieder	Nicht aufgeführt, da andere		323	375	370	391
Kollektiv-Mitglieder	Mitgliederkategorien		6	6	6	6

d.h., der SFE vertritt weiterhin über **1'000 Personen**.

Peter Lerch erläutert im Detail die Einnahmen und Ausgaben des SFE im Rechnungsjahr 2006. Die Rechnung weist einen Vermögenszuwachs von Fr. 3'304.21. auf. Dies auch deshalb, weil die Kampagne lediglich Fr. 500.00 statt der budgetierten Fr. 5'600.- kostete. Das Eigenkapital beträgt Fr. 19'209.16. Zur Rechnungsablage werden keine Fragen gestellt.

5. Entlastung des Vorstandes

Bruno Odermatt verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Entlastung des Vorstandes. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und damit dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Wahlen

Die Vorstandsmitglieder stellen sich alle zur Wiederwahl:

Co-Präsidium: Luzius Hafen (Emmen), Roland Fischer (Emmen)

Vorstand: Peter Lerch (Kassier, Emmen); Prisca Birrer (R'burg); Hugo Fessler (Luzern); Robert Koch (Adligenswil); Heidi Kummer (Emmen); Felix Müri (Emmen); Urs Stocker (Emmen); Willi Wampfler (Littau).

Die Wiederwahl aller Vorstandsmitglieder erfolgt mit Applaus.

7. Jahresprogramm des SFE und Budget

Luzius und Roland informieren über die anstehenden Aufgaben des SFE:

- Das Jahresprogramm 2007 scheint ruhiger zu werden. Wir rechnen jedoch fest damit, dass das nächste Projekt ZMB in Bearbeitung ist.
- Die Ergebnisse des SIL-Projekts stehen noch aus.
- Der europäische Flugtag findet im Jahr 2007 statt. Der Schutzverband Emmen wird daran nicht teilnehmen, wir haben jedoch für den Dachverband SSF unseren Namen gegeben.
- Neue Mitteilungen des SFE werden jeweils schnell auf dem Internet publiziert.
- Die Vernetzung mit den anderen Schutzverbänden soll weiter intensiviert werden.
- Betreffend Patrouille Suisse wird abgeklärt, ob offizielle Stellungnahmen von Schulen, Altersheimen, Kantonsspital zur Lärmbelastung zu erhalten sind. Direkte Interventionen beim Flugplatzkommando nützen am meisten.
- Flugbewegungen/Tendenzen: Auf der Homepage des Fanclubs Patrouille Suisse sind sämtliche Flüge, auch diejenigen anderer Flugplätze, publiziert. Der Link befindet sich auf unserer Webseite.
- Drohnennflüge werden immer in der Presse publiziert.
- Die Pistensperre im Sommer wird aufrecht erhalten. Keine Jetflüge in dieser Zeit.
- Nachtflüge im Jahr 2007 sind in etwa gleich wie im vergangenen Jahr. Sehr viele Flüge, die wahrgenommen werden, sind Überflüge oder Transitflüge.

Das Jahresprogramm wird ohne Diskussion genehmigt.

Budget 2007

Die Mitgliederbeiträge werden ohne Gegenantrag auf Fr.20.- für Einzelmitglieder und Fr.70.- für Kollektivmitglieder belassen. Peter Lerch stellt das Budget des Vorstandes vor, das einen Verlust von knapp Fr.1'700.- vorsieht.

Das Budget wird ohne Diskussion genehmigt.

8. Antrag Vorstand SFE

Verzicht auf Mitgliederbeitrag 2007, nur freiwillige Beiträge. Wir verfügen noch über Fr. 18'000.00 in der Kasse. Dieser Antrag wird diskussionslos genehmigt.

9. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine vor.

10. Präsentation der überarbeiteten Homepage

Röbi Widmer ist der ehrenamtliche Webmaster. Die Homepage wurde neu gestaltet. Der Dank geht an Röbi Widmer und Hansjörg Buchmeier. Er hat uns gratis Fotos aus seinem Pilatusbuch zur Verfügung gestellt. Luzius Hafen stellt die Homepage und deren Aufbau vor. Er erwähnt, dass jeweils das Protokoll der Mitgliederversammlung auf der Homepage eingesehen werden kann. Röbi Widmer erhält für seine Arbeit ein kleines Präsent (SBB-Gutscheine).

11. Diverses

- Am 24. Mai 2007 war in der Zeitung zu lesen, dass Lärm erzeugende Bundesbetriebe zur Kasse gebeten werden können. Luzius Hafen wird abklären, wie es sich damit verhält.
- Herr Wjinands: „Augen und Ohren offen halten“. Das ist zu defensiv. Es ist dringend nötig, dass wir wachsamer sind, dass die Gemeinde Emmen evtl. ein Vorkaufsrecht aushandeln könnte. Luzius Hafen führt aus, dass wir am Militär festhalten müssen, um die zivile Mitbenützung fern zu halten. Es muss langfristig überlegt werden, was mit dem Flugplatz in weiterer Zukunft geschehen könnte. Emmen kann es sich nicht leisten, den Flugplatz zu kaufen. Roland Fischer führt aus, dass es hier um unsere Glaubwürdigkeit geht. Es ist wichtig, dass unsere Argumente für die Beibehaltung der militärischen Luftfahrt nach aussen dringen. Wir wollen nicht generell den Flugplatz abschaffen. Felix Müri führt aus, dass die RUAG allein den Flugplatz nicht unterhalten kann. Sie braucht das Militär dazu. Sollte der Militärflugplatz wegfallen, fallen auch 1000 Arbeitsplätze der RUAG weg. Luzius Hafen weist darauf hin, dass es sich widerspricht, qualitativ hochstehende neue Wohnungen zu bauen und gleichzeitig den Flugbetrieb auszubauen.
- Vital Burger: Rechnung der Gemeinde Emmen 2006: Was ist Swiss Air Force Competition? Ist die Gemeinde aus dem ZMB raus? Luzius erklärt den Kommentar des Gemeinderates. In der R+GPK wurde opponiert. Es fand keine grössere Auseinandersetzung im Rat statt, weil die schon in der Kommission geführt wurde. Luzius geht dem Anliegen des Fragestellers nach. Die ZMP-Gruppe existiert noch und befasst sich mit dem SIL-Blatt. Man geht davon aus, dass die Gemeinde kein Geld mehr bezahlt.
- Felix Müri: Herr Keckeis möchte gerne neue Flugzeuge beschaffen. Wenn ein neues Flugzeug beschafft werden sollte, muss das Parlament die Notwendigkeit und die Lärmimmissionen prüfen.
- Marlies Heini befürchtet, dass der grosse Widerstand in Payerne dazu führt, dass Emmen mehr Flüge zugeteilt bekommt. Luzius Hafen führt aus, dass seit dem Kauf des FA18 der Widerstand bei der Bevölkerung merklich zugenommen hat.
- Luzius Hafen weist darauf hin, dass keine St. Florians-Politik betrieben werden darf, sondern dass die Situation in der ganzen Schweiz berücksichtigt werden muss.
- Willi Wampfler befürchtet, dass „Grossluzern“ eine Anbindung braucht und deshalb ein Ziviflugplatz befürwortet wird. Luzius Hafen sieht dies nicht so dramatisch. Er führt aus, dass die Stadt Luzern sich dezidiert gegen den Ausbau der zivilen Nutzung geäussert hat.
- Wir wollen keinen WEF-Flugplatz stellen.
- Nummer des Flugplatz Towers Emmen soll im Internet veröffentlicht werden, weil direkte Reklamationen am meisten nützen.

Die Versammlung wird um 21.00 Uhr beendet. Protokoll: Heidi Kummer, 24. Mai 2007